

So schön wär's uf der Wält

1. Es wär so schön uf dere Wält, gäb's nid Zank und Stryt,
die einte chäre wäg em Gäld, die andre chönns wäg nüt,
wäg nüt und wieder nüt.
2. E mänge hätt vor syner Tür selber z'wüsche gnue,
doch mischt är sich i jedes g'Chär und find't derby kei Rueh,
und find't derby kei Rueh.
3. Ihr liebe Lüüt, gänd Sorg zu'nand, lueget euch z'verstoh,
drum schaffet alli Hand in Hand, nur so cha G'freuts entstoh,
ja Guets und G'freuts entstoh.